



Ceneri 2020: Hinweise zur Akkreditierung für Medienschaffende

6. August 2020

Allgemeine Hinweise

Für die Zulassung von Medienschaffenden auf den Festplatz in Camorino im Rahmen der Ceneri-Eröffnungsfeier vom 4. September 2020 gelten aufgrund von Covid-, Sicherheits- und Kapazitätsüberlegungen gewisse Einschränkungen. Die Zahl der Medienplätze ist limitiert.

Die Frist zur Einreichung eines Antrags auf Akkreditierung läuft vom 6. bis am 20. August 2020. Das BAV informiert die Gesuchsteller bis Ende August über die erteilte Akkreditierung oder eine allfällige Ablehnung. Nachmeldungen sind nur in Ausnahmefällen möglich und sofern noch Plätze vorhanden sind.

In der Regel wird pro Medium eine Akkreditierung ausgestellt. Bei Medien mit grosser Reichweite, grosser Nähe zur NEAT-Region, Pool- oder Live-Berichterstattung können Ausnahmen gemacht werden.

Akkreditierung

- Der Akkreditierungsantrag erfolgt über das vom BAV zur Verfügung gestellte Formular und enthält unter anderem Name und Vorname, aktuelle Wohnadresse sowie Arbeitgeber bzw. Publikations-Medium.
- Die Akkreditierung ist persönlich und nicht übertragbar. Auf den Festplatz zugelassen werden nur Medienschaffende, die eine Akkreditierungsbestätigung erhalten haben und diese auf sich tragen. Sie müssen sich vor Ort mit einem amtlichen Ausweis ausweisen können.
- Mit dem Antrag zur Akkreditierung akzeptiert der/die Medienschaffende eine allfällige Sicherheitsprüfung durch die Kantonspolizei Tessin.

Programm

Die Veranstaltung findet am Freitag, 4. September zwischen 11.00 und ca. 13.00 Uhr auf dem ehemaligen Installationsplatz in Camorino in der Nähe des Nordportals statt.

Das Programm ist wie folgt vorgesehen:

- Individuelle Anreise, Shuttlebus vom Bahnhof Giubiasco zum Gelände der Veranstaltung
- ab 10.00 Uhr Empfang der Eröffnungs-Teilnehmerinnen und -Teilnehmer
- 11.00-11.45 Uhr Eröffnungszeremonie
- ab 11.45 Uhr Interview-Möglichkeiten bzw. Stehlunch
- anschliessend individuelle Abreise, Shuttlebus zum Bahnhof Giubiasco

Die Zeremonie umfasst mehrere Elemente:

- Die Würdigung der Bedeutung des Ceneri-Basistunnels und der NEAT durch die Rednerinnen und Redner. Im Fokus stehen dabei der Nutzen für den regionalen, nationalen und internationalen Verkehr (Personen- und Güterverkehr) und die Leistungen der Schweiz beim Bau von Infrastrukturen.
- Das traditionelle Band-Durchschneiden, womit der Tunnel offiziell eröffnet ist.
- Ein Güterzug wird als offizieller Erst-Zug den Ceneri-Basistunnel befahren.
- Der Anlass wird musikalisch umrahmt.

Im Anschluss an die Zeremonie besteht die Möglichkeit für Interviews mit den Rednerinnen und Rednern.

Es besteht keine Möglichkeit für eine Fahrt durch den Tunnel.

Rechtzeitig vor den Feierlichkeiten werden den akkreditierten Medien ein detailliertes Programm sowie weitere Unterlagen zur Verfügung gestellt.

An- und Rückreise

Die An- und Rückreise der Medienschaffenden erfolgt individuell.

Ab Bahnhof Giubiasco wird ein Shuttle-Service zum Festplatz angeboten (von 8.15 – 10.15 Uhr sowie von 12.30 – 14 Uhr).

In der Nähe des Festplatzes sind Parkplätze vorhanden. Die direkte Zufahrt aufs Gelände ist nicht möglich (Fussweg 5 Minuten). Die Zufahrt zum Parkplatz ist markiert.

Zugang zum Gelände

Auf das Gelände zugelassen werden nur akkreditierte Medienschaffende mit einem gültigen Zutrittsbadge. Es können Sicherheitskontrollen vorgenommen werden. Vor Ort werden keine tagesaktuellen Akkreditierungen ausgestellt.

Der persönliche Badge ist nicht übertragbar und muss jederzeit sichtbar getragen werden.

Arbeitsmittel und Infrastruktur

Den Medien wird das unbearbeitete Bild- und Tonmaterial der Eröffnungszeremonie von RSI zur Verfügung gestellt. Aus Platz- und Sicherheitsgründen sind eigene Bild- und Tonaufnahmen nur begrenzt möglich. Den Medien werden fixe Plätze und Kamera-Standorte zugeteilt. Diese sind zu respektieren.

Weitere Arbeitsmittel oder Infrastrukturen werden nicht zur Verfügung gestellt.

Covid-19

Die Veranstalter berücksichtigen die Vorgaben des Bundesrates und des Kantons Tessin zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie und haben ein Schutzkonzept erstellt, welches laufend an die neusten Entwicklungen angepasst wird.

Unter anderem wurde die Teilnehmerzahl stark eingeschränkt und im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten (Platzverhältnisse zwischen den Gleisen) eine möglichst grosse Fläche für die Veranstaltung bereitgestellt. Dies erleichtert das Abstandhalten. Weiter stehen Stationen zur Desinfektion der Hände zur Verfügung.

Zudem werden die Kontaktdaten der anwesenden Personen erhoben und den zuständigen Diensten des Kantons Tessin weitergeleitet, falls diese das verlangen.

Die Kontaktdaten der Medienschaffenden werden mit dem Akkreditierungsantrag erhoben. Sie umfassen Name, Vorname, Funktion, private Adresse, E-Mail-Adresse, Telefon- oder Handy-Nummer. 14 Tage nach der Veranstaltung werden die für die Covid-Schutzmassnahmen erstellten Kontaktlisten gelöscht.

Schutzmasken werden gemäss aktuellem Stand für alle Personen empfohlen, die nicht auftreten und keine Repräsentationspflichten haben, aber relativ dicht beieinanderstehen. Das Mitführen von Masken liegt in der Eigenverantwortung der Medienschaffenden.

Bitte halten Sie die vom Bundesrat und vom Bundesamt für Gesundheit (BAG) empfohlenen Massnahmen ein. Insbesondere bitten wir Sie gemäss Empfehlung des BAG zuhause zu bleiben und sich testen zu lassen, falls Sie am Tag der Veranstaltung oder unmittelbar vorher Symptome aufweisen, die darauf hinweisen, dass Sie am neuen Coronavirus erkrankt sein könnten

Weiterführende Informationen

Hintergrundinformationen zur NEAT und zum Ceneri-Basistunnel finden Sie auf der Website ceneri2020.ch sowie bav.admin.ch

Für weitere Auskünfte:

Bundesamt für Verkehr BAV, Olivia Ebinger, 058 462 58 36
info@ceneri2020.ch